

36. INTERNATIONALES

# PM FORUM

NÜRNBERG, 22.-23.10.2019

## DER FÜHRENDE FACHKONGRESS FÜR PROJEKTMANAGEMENT IN EUROPA

### CALL FOR PAPERS

## Herausragende Beiträge gesucht. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge!

Haben Sie ein spannendes Projekt oder Thema, das für die PM-Community von Interesse ist? Dann nutzen Sie das PM Forum als geeignete Plattform.

#### Warum Sie Ihr Projekt auf dem PM Forum vorstellen sollten:

- ▮ Präsentieren Sie vor fachkundigen Teilnehmern auf der führenden PM-Veranstaltung Europas (über 1.000 Teilnehmer im Jahr 2018) und erhalten Sie unmittelbares und wertvolles Feedback.
- ▮ Positionieren Sie sich in der Fachöffentlichkeit mit Ihrem qualitativ hochwertigen Projektmanagement und innovativen Praxisbeispielen.
- ▮ Steigern Sie den Bekanntheitsgrad Ihres Unternehmens mit dem Auftritt bei dieser über die Grenzen Deutschlands hinaus etablierten Veranstaltung.
- ▮ Knüpfen Sie wichtige neue Kontakte: Mehr als die Hälfte der Teilnehmer sind Entscheider aus den unterschiedlichsten Branchen.
- ▮ Nutzen Sie die Chance auf Impulse, Trends und den Erfahrungsaustausch in der Community. Nehmen Sie kostenfrei teil an Europas führendem Fachkongress für Projektmanagement.



# REICHEN SIE IHREN BEITRAG ZU FOLGENDEN THEMEN-STREAMS EIN:

## DER PROJEKTAUFTRAGGEBER – DAS UNBEKANNTE WESEN

Der Auftraggeber bestimmt mit dem Projektleiter maßgeblich den Projekterfolg. Er prägt Projektmitarbeiter und -umfeld bzw. Partner. Manchmal entscheidet er als „heimlicher Projektleiter“ ohne fundierte Qualifikation über Projektsachverhalte. Auch bei Projektleitern herrscht häufig Unklarheit über die Rolle, Kompetenz und Verantwortung des Auftraggebers.

Erforschen Sie mit uns dieses unbekanntes Wesen:

- Welche (Mindest-)Qualifikation/Kompetenzen haben Auftraggeber in Theorie vs. Praxis? Wie verändert sich ihre Rolle vor dem Hintergrund neuer Trends?
- Welche Kriterien machen einen guten Auftraggeber aus?
- Wie beeinflusst ein Auftraggeber den Projekterfolg bewusst/unbewusst?
- Wie gehe ich mit schwierigen Auftraggebern und/oder interkulturellen Problemen um?

## SCIENCE-FICTION – WIE WIR PROJEKTMANAGEMENT IN 100 JAHREN ERLEBEN WERDEN

Stellen Sie sich vor, wie Projekte und deren Rahmenbedingungen in 100 Jahren aussehen werden: Welche Organisationsformen, Methoden, Prozesse und Kompetenzen werden künftig wohl benötigt? Kunden der Zukunft könnten Produkte, Themen, Vorhaben und Werte wichtig sein, die heute noch als Science-Fiction gelten.

- Wie sieht die Arbeitswelt der Zukunft aus?
- Wonach wird sich der (Miss)-Erfolg von Projekten in 100 Jahren entscheiden?
- Wie wird die Generation jenseits Y und Z managen und gemanagt werden? Wird es noch Projektmanager geben?
- Mit welchen positiven und negativen Rahmenbedingungen werden Projekte konfrontiert sein?

## SCHLÜSSELFaktor Soziale Kompetenz – ACHTSAMKEIT TUT MIR UND DEM PROJEKT GUT

Technische Neuerungen, die massiv unser Kommunikations- und Sozialverhalten verändern, sind heute an der Tagesordnung. Neue agile Arbeitsweisen und New-Work-Konzepte sind zusätzliche Katalysatoren. Dabei wirken die Veränderungen durch ihre vernetzte Interaktion auf die gesamte Gesellschaft ein. Reicht es dann aus, achtsam zu sein?

Gesucht werden Beiträge, die

- erfolgreiche Achtsamkeitsansätze im PM vorstellen.
- Lösungen für den Umgang mit psychischen Belastungen in Projekten demonstrieren.
- beispielhaft für „Nachhaltiges Projektmanagement ist auch gesundes Projektmanagement“ stehen.

## AGILE / LEAN: AGILITÄT BEYOND SOFTWARE

Agiles PM, New Work, Objectives and Key Results, Working Out Loud (WOL) oder Soziokratie 3.0 – alle basieren u. a. auf Ideen der agilen Community. Sie leben ein agiles Mindset außerhalb des reinen Software-Umfeldes, also im Maschinenbau, im Bauwesen, in der Verwaltung, in Vereinen oder auch beim Führen einer Organisation und tragen damit maßgeblich zum Projekterfolg bei? Zeigen Sie es uns!

- Wie steuern Sie ein Nicht-Software-Projekt mit Objectives and Key Results oder Design Thinking?
- Wie erreichen Sie Projekterfolg mit WOL-Prinzipien?
- Wie nutzen Sie agile Methoden beim Bau von Wolkenkratzern?

## WAS IST DENN DAS? – EIN TECHNOLOGIE-STREAM

Immer neue Technologien ermöglichen bisher ungekannte Anwendungen, die es in Projekten umzusetzen gilt. Projektmanager sollten daher mindestens über Basiswissen verfügen. Dieser Stream gibt einen Überblick über aktuelle technologische Entwicklungen. Wir suchen:

- Einführung in neue Technologien, wie KI, Block-Chain, 5G oder Cloud-Plattformen
- Darstellung der besonderen Herausforderungen für das Projektmanagement

## PROJEKTMANAGEMENT CHAMPIONS LEAGUE – LERNEN VON DEN BESTEN

Was kann man von den besten Projektmanagern der Community lernen? Wir suchen die Stars der Szene, die den Teilnehmern ihre besonderen Erfahrungen vorstellen und im Rahmen einer abschließenden Diskussionsrunde (Fish Bowl) Rede und Antwort stehen. Lernen von den Geheimnissen der Besten.

- Was macht exzellentes Projektmanagement aus?
- Welche Fehler sollte man vermeiden?
- Was hat sich in den letzten Jahren verändert?
- Ist der Beruf Projektmanager noch immer erstrebenswert?



Das PM Forum ist sicherlich das intensivste PM-Event in Deutschland. Das Networking mit alten und neuen Fachkollegen in den Pausen und während der Abendveranstaltung ist eine schöne Bereicherung, die ich nicht missen will.“

Dr. Lorenz Schneider\*,  
FOM Hochschule für Ökonomie & Management, Essen

## IST PM GLEICH PM? BRANCHENSPEZIFISCHE BESONDERHEITEN IM PROJEKTMANAGEMENT

Ein Bauingenieur und ein Softwareentwickler sprechen über Projektmanagement und meinen sich zu verstehen. Doch was, wenn sie nur denken, sie sprechen eine gemeinsame Sprache, es aber bei genauerem Hinsehen verschiedene Implikationen, Abhängigkeiten und Herausforderungen gibt? Wir betrachten, was einzigartig am Projektmanagement verschiedener Branchen ist. Uns interessiert:

- ein Vergleich der verwendeten Projektmanagement-Methoden, Vor- und Nachteile branchenspezifischer Vorgehen.
- der Umgang mit Schnittstellen zu Unternehmen, die mit anderen PM-Methoden arbeiten.
- ein Lernen vom Projektmanagement-Ansatz anderer Unternehmen.

## ERFOLGREICHE STRATEGIEUMSETZUNG DURCH PROJEKTPORTFOLIOMANAGEMENT

Im schnellen Wandel sind die Bewertung der Projektideen, das Monitoring des Projektfortschritts sowie die Reaktionsmöglichkeit in Portfolio und Programm auf Änderungswünsche der Kunden erfolgskritisch. Auch die Etablierung einer Projekt-Governance und -Kultur sowie das Zusammenspiel mit dem Enterprise Architecture Management spielen zentrale Rollen. Wir suchen Best Practices und andere aktuelle Beiträge.

- Wie werden die „richtigen“ Projekte priorisiert?
- Wie wird ein Business Case für die strategischen Initiativen erstellt und fortgeschrieben?
- Wie ist ein strategisches Projektcontrolling ausgestaltet und wie sieht ein agiles Projektportfoliomanagement aus?



## PM INTERAKTIV – PM ZUM MITMACHEN

WORKSHOP  
STREAM

Sie wissen, wie Projektmanager theoretisches Wissen leicht und wirksam in die Praxis umsetzen können, erklären auch die schwierigste Methode, das komplexeste Tool spielerisch? Dann sind Sie hier richtig! Machen Sie PM-Situationen interaktiv erlebbar, vermitteln Sie neue Erkenntnisse, ob bewährt oder visionär, unkonventionell und überraschend. Von PM-Meditation bis PM Ninja Warrior. Begeistern Sie die Teilnehmer dieses Streams mit Ihrem Beitrag zu

- | interaktivem Visualisieren, Gesprächsführung, Moderation, Coaching, Lernen/Vermitteln von PM-Inhalten
- | dem Menschen im Mittelpunkt von PM und Team(-Motivation)
- | richtigem Zuhören, nonverbaler Kommunikation, Konfliktmanagement u. a.

## DEVOPS – TOOLS, PROZESSE UND VOR ALLEM: KULTUR!

DevOps als Konzept wird immer wichtiger. Vor allem in der IT verspricht man sich große Effektivitätsgewinne, bessere Qualität und zufriedener Mitarbeiter. Wie ist der Stand der DevOps-Umsetzung in Unternehmen? Wie genau wird DevOps umgesetzt? Welche Ausprägungen und Herausforderungen gibt es? Welche Vorteile bringt das?

- | DevOps als Weiterführung von Agilität
- | DevOps und Unternehmenskultur
- | Praxisberichte zu Umsetzung und Nutzen
- | nahtlose (SW-)Lieferketten, auch personell
- | Anforderungsmanagement und Design Thinking

## NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IN PROJEKTEN UND IM PROJEKTMANAGEMENT

Die Berücksichtigung einer nachhaltigen Entwicklung des gesamten Lebenszyklus aus sozialer, ökologischer und ökonomischer Sicht wird immer wichtiger: Aktuelle Bedürfnisse sollen erfüllt werden, ohne die Möglichkeiten für künftige Projekte und Generationen einzuschränken. Wie lassen sich durch PM Nachhaltigkeit und wirtschaftlicher Erfolg verbinden?

Gesucht werden Beiträge, die Success Stories und/oder nachhaltige Entwicklungen zeigen, wie z. B.:

- | aus der Baubranche mit Zertifizierungssystemen LEED und DGNB
- | Abfallvermeidung mittels Cradle to Cradle
- | Projekte zur Umsetzung der UN Agenda 2030

## PROJEKTMANAGEMENT IN DER ÖFFENTLICHEN VERWALTUNG

Von der Öffentlichen Verwaltung (ÖV) wird zunehmend die flexible Reaktion auf sich ändernde Rahmenbedingungen gefordert. Es werden immer mehr Projekte durchgeführt. Dabei steht die ÖV besonderen Herausforderungen gegenüber, die spezielle Lösungsansätze für die Einführung von Projektmanagement-Strukturen, Durchführung von Projekten oder das Portfolio-Management erfordern.

- | Einführung von Projektmanagement-Strukturen in der ÖV
- | Wissensaufbau im Bereich Projektmanagement
- | Durchführung von Projekten und Management von Portfolios in der ÖV

„Begeistert hat mich, dass beim PM Forum Zukunftsthemen der Digitalisierung im Fokus stehen und erstklassige Referenten in ihren Vorträgen das notwendige Rüstzeug und richtungsweisende Impulse geben.“

Felix Scholz\*, Hamburg Port Authority AöR

## FAIL LIKE A STARTUP

Misserfolge im Projektalltag stigmatisieren oft die Projektbeteiligten. Agile Projekte oder Start-ups vertreten jedoch die Auffassung „fail fast, fail early“ und meinen damit „learn fast, learn early“. Dies setzt jedoch Mut, eine andere Fehlerkultur und einen angepassten Umgang mit Misserfolgen voraus. Gesucht werden Scheiterexperten, die dies den Teilnehmern näherbringen durch z. B.:

- | Fehlerkultur von agilen Projekten und Start-ups
- | Umgang mit Misserfolgen in Unternehmen und Gesellschaft, Lernerfolge und Weiterentwicklungen
- | Geschichten über Fehlschläge in Projekten oder mit Start-ups, Folgen und Gründe

## COMMERCIAL PROJECT MANAGEMENT

In Projekten spielen auch nichttechnische Aufgaben eine erfolgsbestimmende Rolle. Commercial Project Management bildet das wichtige Pendant zur stärker technisch orientierten Projektrealisierung. Erfahrungen hinsichtlich Aufgaben, Herausforderungen, Organisation und Erfolgsfaktoren sollen in diesem Stream in Praxisvorträgen plastisch vermittelt werden.

- | Use Cases bzw. Fallstudien zum Commercial Project Management
- | Herausforderungen in internationalen Projekten und in Projekten mit hybriden Vorgehensmodellen
- | Aufgaben und wichtige Kompetenzen von Commercial Project Managern, auch im Zusammenspiel mit Technical Managern
- | anschaulich und auch für Anfänger verständlich anhand konkreter Projekterfahrungen eine agile oder Lean PM-Methode schildern

## MIT HYBRIDEN ANSÄTZEN KOMPLEXEN ANFORDERUNGEN BEGEGNEN

Viefältigen Anforderungen, wie Digitalisierung, VUCA, Governance, Industrie 4.0, Cyber-physische Systeme oder Big Data wird man nur gerecht, wenn man Vorgehensmodelle und Methoden kombinieren und flexibel anpassen kann. Hier sind hybride Ansätze bei der Verbindung von Arbeitsweisen und Methoden verschiedener Disziplinen von Vorteil.

Wir suchen Beiträge zu folgenden Aspekten:

- | gehaltvolle Anwendungsbeispiele, auch jenseits der IT-Branche
- | erfolgreiche Kombinationen klassischer und agiler Methoden
- | anschauliche Darstellung des hybriden Methoden-Mix und der hierzu führenden Projektrahmenbedingungen

## BIM, SMART CITY UND ENERGIEWENDE – REVOLUTION IN KLASSISCHEN PROJEKTMANAGEMENTDISZIPLINEN?

BIM, Smart City und Energiewende stellen die gängige Praxis in Frage und haben das Potenzial ganze Branchen zu revolutionieren, Vorgänge in Gänze zu variieren und Disruption vorzuleben. Für das Projektmanagement stellt dies große Herausforderungen, aber auch Chancen dar. Wir suchen Beiträge zu diesen Themengebieten, wie z. B.:

- | Welche Auswirkungen hat BIM auf das Projektmanagement der Baubranche?
- | Wie profitiert der Austausch zwischen Behörde und Bauunternehmen von BIM und Smart City?
- | Wie werden aus Daten Informationen? Mit welchen Projekten wird die City smart?
- | Welche Barrieren und Herausforderungen bringt die Energiewende mit sich und wer kann diese wie lösen?
- | Vision 2050 – wie werden diese Branchen aufgestellt sein und was braucht ein Akteur, um darin zu bestehen?



## WAS WIR SUCHEN:

- | 30-Minuten-Vorträge mit anschließender Diskussion von 10 Minuten (Formate für den interaktiven Stream max. 90 Minuten und für mind. 40 Teilnehmer ausgelegt)
- | Best Practices: aus der Praxis für die Praxis, von Projektmanagern für Projektmanager
- | **Berater- und/oder Anbietervorträge nur im Tandem mit Anwendern aus der Praxis. Keine werblichen Inhalte!**

## DIE AUSWAHLKRITERIEN FÜR EINGEREICHTE BEITRÄGE UND IHRE GEWICHTUNG:

- | Bezug zum Thema des Streams (10 %)
- | Mehrwert für die Hörerschaft (20 %)
- | klar erkennbare zentrale Aussage (10 %)
- | Praxisbezug bzw. Übertragbarkeit in die Praxis (20 %)
- | Innovationsgrad/Trendthema (15 %)
- | keine werblichen Inhalte für Produkte oder Firmen (15 %)
- | ansprechende/verständliche Darstellung (10 %)

### Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte dem Fahrplan für Referenten.

Sollte es Abweichungen in der Zeitplanung geben, informieren wir Sie kurzfristig.

\* Eine Garantie, dass der von Ihnen eingereichte Beitrag angenommen wird, können wir Ihnen nicht geben. Mit der Einreichung bzw. der Annahme Ihres Beitrags durch das Programmkomitee stimmen Sie der Veröffentlichung Ihres Vortrags durch die GPM zu (Druck, Website, Newsletter, Webcast etc.). Alle Foliensätze durchlaufen nach der Abgabe zur Qualitätssicherung ein Freigabeverfahren durch die Streamverantwortlichen. Vorträge, die nicht dem Qualitätsstandard entsprechen, müssen nachgebessert werden. **Vorträge, zu denen keine rechtzeitige Nachbesserung erfolgt, können ggf. nachträglich aus dem Konferenzprogramm entfernt werden. Kleine redaktionelle Änderungen behalten wir uns vor.**

### Referenten des PM Forum 2018 kamen aus folgenden namhaften Unternehmen:

Schaeffler AG, DB Fernverkehr AG, Lufthansa Industry Solutions GmbH & Co. KG, Infineon Technologies AG, IBM Deutschland, Siemens AG, Fraport AG, BMW AG, Landesbank Baden-Württemberg, Hamburg Port Authority AöR, thyssenkrupp Marine Systems GmbH, Volkswagen AG u.v.m.

## WAS MÜSSEN SIE TUN:

- | **Beitrag einreichen\* bis zum 17. März 2019 (23:59 Uhr) unter [www.pm-forum.de](http://www.pm-forum.de):**
- | **Titel** des Vortrags
- | **Abstract** (detailliertere Zusammenfassung des Vortrags, max. 4.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) mit den wesentlichen Inhalten
- | **Kurzzusammenfassung** (Bezug zum Thema, zentrale Aspekte, max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen) u. a. für die Veröffentlichung im Programmheft und auf der Website
- | **Bitte beachten:** Für Einreichungen im **interaktiven Stream** gelten gesonderte Vorgaben. Informationen hierzu finden Sie unter [www.pm-forum.de](http://www.pm-forum.de)

## WIE GEHT ES WEITER:

- | **Anfang Mai 2019:** Bescheid über Annahme/Ablehnung Ihres Beitrags
- | **Bis 8. September 2019:** Einreichung des finalen Foliensatzes für Ihren Vortrag
- | **Am 22. oder 23. Oktober 2019:** Vortrag über 30 Minuten mit anschließender Diskussion von 10 Minuten bzw. interaktiver Workshop mit einer Dauer von max. 90 Minuten. **Grundsätzlich sollten Sie sich beide Kongresstage in Ihrer Terminplanung freihalten.**

## KONTAKT

### PM Forum

#### Organisatorische Fragen zur Abstracteinreichung

m:con - mannheim:congress GmbH

Laura Truzzolino

Tel.: +49 621 4106 103

[laura.truzzolino@mcon-mannheim.de](mailto:laura.truzzolino@mcon-mannheim.de)

[www.pm-forum.de](http://www.pm-forum.de)

## VERANSTALTER

### GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

Die GPM ist der führende Fachverband für Projektmanagement in Deutschland. Mit derzeit über 8.000 Mitgliedern, davon rund 390 Firmenmitglieder, aus allen Bereichen der Wirtschaft, der Hochschulen und der öffentlichen Institutionen bildet die GPM das größte Netzwerk von Projektmanagement-Experten auf dem europäischen Kontinent.

#### Hauptgeschäftsstelle

Am Tullnaupark 15

90402 Nürnberg

Tel.: +49 911 433369-0

[www.gpm-ipma.de](http://www.gpm-ipma.de)

#### Hauptstadtrepräsentanz

Hausvogteiplatz 12

10117 Berlin

## PROGRAMMKOMITEE

Das Programmkomitee unter der Leitung von Prof. Dr. Harald Wehnes ist mit folgenden Personen besetzt:

- | **Martina Blust**, systems thinkers Blust und Hochschule Landshut
- | **Clemens Drilling**, newTrust GmbH
- | **Boris Gloger**, borisgloger consulting GmbH
- | **Alexander Gottschalk**, Flughafen München GmbH
- | **Stefanie Höpfinger**, GPM Young Crew – Region München
- | **Sabine Kapsammer**, GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.
- | **Prof. Dr. Helmut Klausung**, GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.
- | **Uwe Kopp**, CLAAS KGaA mbH
- | **Elke Lengert-Kune**, Commerzbank AG
- | **Prof. Dr. Oliver Linssen**, FOM Hochschule, ifid Institut für IT-Management & Digitalisierung
- | **Thomas Müller**, IBM Deutschland GmbH
- | **Björn Pfeifer**, Schaeffler Technologies AG & Co. KG
- | **Stephan Reinisch**, Die Energieingenieure Schmidt und Reinisch GbR
- | **Prof. Dr. Armin Roth**, Braincourt GmbH
- | **Prof. Dr. Heinz Schelle**, projektMANAGEMENT aktuell
- | **Ludger Schnichels-Fahrbach**, Landesbank Baden-Württemberg
- | **Prof. Dr. Silke Schönert**, Rheinische Fachhochschule Köln gGmbH
- | **Prof. Dr. Harald Wehnes**, Universität Würzburg
- | **Erwin Weitlaner**, Siemens AG